

# Antrag Nr. 11-F-03-0043

## GRÜNE

---

### Betreff:

Militärflugplatz Erbenheim  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.08.2011

### Antragstext:

In 1986 wurde der Arbeitskreis zur Verhinderung von Fluglärm Task Force „Aviation Noise Abatement“ im Unterausschuss Umwelt des Deutsch-Amerikanischen Ausschusses gegründet. Grundlage waren Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats.

In diesem Arbeitskreis sind vertreten: Leiter/in Umweltamt und Hauptamt, Vorsitzende/r Umweltausschuss, ein/e Ortsvorsteher/in der östlichen Vororte und Vertreter der US: Streitkräfte: Airfield Manager, Operation Officer, Public Affairs.

Aufgabe dieses Ausschusses ist es, Fragen der Fluglärmbelastung zu erörtern und einvernehmliche Lösungsvorschläge zu erarbeiten; die Geschäftsführung obliegt dem Umweltamt (Tagesordnung, Einladungen, Protokolle, Korrespondenz).

Der Ausschuss tagte zuletzt 2009.

Wie der örtlichen Tagespresse zu entnehmen war (u.a. AZ, 3.8.11), tagte jüngst eine von der Bundeswehr und der US-Armee eingerichtete „Lärmschutzkommission“.

Teilnehmer des Treffens seien Garnisonskommandeur Oberst Jeffrey W. Dill, Oberbürgermeister Dr. Müller, die Hofheimer Bürgermeisterin Gisela Stang, Vertreter der Landesregierung, des Luftwaffenamts, der Deutschen Flugsicherung, des US-Army-Hauptquartiers sowie der US-Garnison gewesen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Welche Ergebnisse in der „Lärmschutzkommission“ erzielt wurden.
2. In welchem Verhältnis der Ausschuss „Aviation Noise Abatement“ und die „Lärmschutzkommission“ zueinander stehen.
3. Wann der Ausschuss „Aviation Noise Abatement“ das nächste Mal tagt.

Wiesbaden, 10.08.2011

Barbara Düe und Ronny Maritzen  
Stadtverordnete Bündnis 90 / Die GRÜNEN

Carola Pahl  
Fraktionsgeschäftsstelle